Lien Haegeman

In der Saison 2012/13 war Lien Haegeman als 2. Magd (Elektra) und Waltraute (Die Walküre) an der Nederlandse Opera in Amsterdam zu hören, außerdem erneut Gast am Staatstheater Saarbrücken als Larina (Eugen Onegin) und debütierte als Flosshilde am Teatro Massimo in Palermo. In der Saison 2013/14 gastiert sie u.a. erneut im "Ring" an der Nederlandse Opera in Amsterdam.

Die belgische Mezzosopranistin/Altistin Lien Haegeman begann ihr Studium bei Lucienne Van Deyck am Konservatorium in Antwerpen und schloss es mit Auszeichnung bei Mya Besselink am Konservatorium von Maastricht ab. Von 2005 bis 2006 studierte sie in Brüssel an der Chapelle Reine Elisabeth.

Sie sang Rollen wie Hänsel (Hänsel und Gretel), Mercedes (Carmen), Prokne (Tereus), 2. Magd (Elektra), 3. Dame (Die Zauberflöte), Florence Pike (Albert Herring), Waltraute (Die Walküre), Bianca (The Rape of Lucretia), Dorabella (Così fan tutte), Flora (La Traviata), La Ciesca (Gianni Schicci), Larina (Eugen Onegin), Jitsuko (Hanjo von Toshio Hosokawa), Cloé (L'arbore di Diana von Martín y Soler), Mahjouba (Dunkelrot von Karola Obermüller), Fenena (Nabucco) 2. Lehrbube (Die Meistersinger von Nürnberg), sowie die Titelrolle in Carmen.

Lien Haegeman trat nach einem Festengagement am Nationaltheater Mannheim u.a. an den Bühnen der Opernhäuser Kassel, Erfurt, Schwerin, Bielefeld, Aachen, Nürnberg, Athen, Antwerpen, Bern und Amsterdam auf. Zuletzt sang Lien Haegeman u.a. die Partie der Pasqualita in John Adams "Dr. Atomic" am Saarländischen Staatstheater Saarbrücken und den Alt 6 in Franck Martins "Le vin herbé" in Rotterdam sowie Berthe in Judith Weirs "Blond Eckbert" bei den Bregenzer Festspielen.

In der Saison 2012/13 war Lien Haegeman als 2. Magd (Elektra) und Waltraute (Die Walküre) an der Nederlandse Opera in Amsterdam zu hören, außerdem erneut Gast am Staatstheater Saarbrücken als Larina (Eugen Onegin) und debütierte als Flosshilde am Teatro Massimo in Palermo. In der Saison 2013/14 gastiert sie u.a. erneut im "Ring" an der Nederlandse Opera in Amsterdam.

Als Konzertsängerin ist sie in vielen Ländern Europas aufgetreten. Ihr Repertoire umfasst Werke vom Barock bis zu zeitgenössischen Komponisten u.a. von Monteverdi, Bach, Mozart, Mendelsohn, Verdi, Bruckner. Lien Hagemann trat mit vielen renommierten Orchestern auf, u.a. dem Concertgebouworkest Amsterdam. Bereits 2004 debutierte sie in der Berliner Philharmonie und arbeitete mit Dirigenten wie Adam Fisher, Herve Nicque, William Christie, Jan-Willem De Vriend, Ed Spanjaard und Jaap van Zweden.

Phoca PDF